

pons

VERBTABELLEN

# KROATISCH

Alle wichtigen Verbformen sicher beherrschen

**Futur prvi**

vi ćete čitati

**Prezent**

ja čitam

**Pluskvamperfekt**

mi smo bile čitale (f)

**Perfekt**

on je čitao (m)

**Futur drugi**

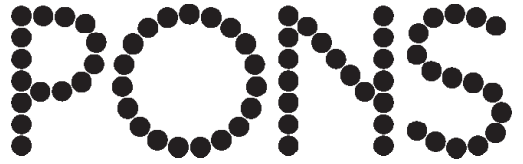
oni budu čitala (n)

**Imperativ**

čitaj!







# Verbtabellen **KROATISCH**

von  
Nataša Lukić  
und Sascha Kern

**PONS GmbH**  
Stuttgart

**PONS**

**Verbtabelle  
KROATISCH**

von  
Nataša Lukić  
und Sascha Kern

1. Auflage 2017

© PONS GmbH, Stöckachstraße 11, 70190 Stuttgart, 2017  
**www.pons.de**  
**Email: info@pons.de**  
**Alle Rechte vorbehalten.**

Logoentwurf: Erwin Poell, Heidelberg  
Logoüberarbeitung: Sabine Redlin, Ludwigsburg  
Einbandgestaltung: Anne Helbich, Stuttgart  
Titelfoto: Vlado Golub, Stuttgart  
Bildnachweis: Flagge: Shutterstock/Gil C; Tafel: Shutterstock/mexrix  
Layout: Fotosatz Kaufmann, Stuttgart  
Satz: Sascha Kern, Hofheim  
Druck und Bindung: Medienhaus Plump, Rheinbreitbach

Printed in the EU.  
**ISBN: 978-3-12-562891-5**

# Inhaltsverzeichnis

So benutzen Sie dieses Buch .....	4
Grammatische Begriffe.....	6
Erklärung der Konjugation kroatischer Verben.....	7
Übersicht über die Konjugationen .....	23
Hilfsverb <b>biti</b> .....	23
Hilfsverb <b>htjeti</b> .....	24
Musterbeispiel: a-Konjugation .....	25
Musterbeispiel: i-Konjugation.....	26
Musterbeispiel: e-Konjugation .....	27
Reflexive Verben.....	28
Verben im Passiv .....	29
88 Verben in alphabetischer Reihenfolge.....	30
Appendix: Wichtige Präfixe .....	118
Übungen zu den wichtigsten Verben .....	124
Lösungen zu den Übungen.....	130
Alphabetische Verbliste Kroatisch .....	131
Alphabetische Verbliste Deutsch .....	143



- ① **Konjugationsnummer:** jedes Musterverb hat eine Nummer. In der alphabetischen Verbliste finden Sie immer einen Verweis auf die Konjugationsnummer des entsprechenden Musterverbs.
- ② **Konjugation und Modalverb:** gibt an, zu welcher der drei kroatischen Konjugationen ein Musterverb gehört: **a-Konjugation**, **i-Konjugation** oder **e-Konjugation** und ob es ein Modalverb ist.
- ③ **Musterverb:** Verb, dessen Konjugation als Muster für andere Verben dienen kann.
- ④ **Besonderheiten:** hier stehen Besonderheiten oder Unregelmäßigkeiten der Verben.
- ⑤ **Verbalaspekt und -partner:** hier steht der Verbalaspekt (ipf. = imperfektiv, pf. = perfektiv) des Musterverbs. Meist ist der typische oder einer der typischen Aspektpartner aufgeführt.
- ⑥ **Endungen:** bei den regelmäßigen Musterverben sind die Endungen  **fettgedruckt**.
- ⑦ **Blau:** nur die unregelmäßigen oder angepassten Formen sind blau unterlegt.
- ⑧ **Klammern:** kann ein Verb eine Form nicht bilden oder wird diese kaum genutzt, ist teilweise in Klammern die stattdessen genutzte Variante eines/des Aspektpartners aufgeführt.
- ⑨ **Ausführliche Darstellung Partizip Perfekt Aktiv (PPA):** Anhand der Konjugation des Perfekts werden die 14 möglichen Kombinationen von Personalpronomen und (dem Genus entsprechenden) PPA demonstriert.
- ⑩ **Komprimierte Darstellung PPA:** Für die restlichen (zusammengesetzten) Zeiten wird das PPA in platzsparender Form aufgeführt. Zum Bestimmen der korrekten Verbform wird lediglich die dem Numerus entsprechende Zeile auf der linken Seite mit dem zum grammatischen Genus passenden Teil rechts nach der geschweiften Klammer kombiniert. Die fehlenden Personalpronomen sind der Fußzeile zu entnehmen.

<b>Pluskvamperfekt</b>	<b>Pluskvamperfekt</b>
ja <span style="background-color: #e0e0e0;">sam</span> } [ m bio mogao ti si } [ <span style="background-color: #e0e0e0;">f bila mogla</span> on <sup>1</sup> je } [ n bilo moglo	ja sam } [ m bio mogao ti si } [ f bila mogla on <sup>1</sup> <span style="background-color: #e0e0e0;">je</span> } [ <span style="background-color: #e0e0e0;">n bilo moglo</span>
Ja sam bila mogla (1. Person Sg., weiblich).	Ono je bilo moglo (3. Person Sg., Neutrum).
	<sup>1</sup> on [m], ona [f], ono [n] <sup>2</sup> oni [m], one [f], ona [n]

### Zusätzliche Informationen für den Benutzer:

Einige Zeiten und Formen können nicht von allen Verben gebildet werden.

In der Regel gilt: **Imperfektive (ipf) Verben** bilden kein Adverbialpartizip der Vergangenheit

**Perfektive (pf) Verben** bilden kein Imperfekt, Verbsubstantiv und Adverbialpartizip der Gegenwart.

**Achtung:** In einigen Fällen verweisen Verben in den alphabetischen Verblisten am Ende des Buches auf ein Musterverb, das einen anderen Verbal-aspekt aufweist, ansonsten jedoch identisch konjugiert wird. In diesen Fällen ist darauf zu achten, dass nur die zulässigen Formen und Zeiten genutzt werden.

Die Pronomen sind bei der Konjugation schematisch aufgeführt. Die Pronomina werden im Kroatischen jedoch nur bei besonderer Betonung benutzt. Werden sie weggelassen, ändert sich häufig die Wortreihenfolge.

# Grammatische Begriffe

Aorist	Aorist (Vergangenheit)
Broj	Numerus
Futur I (prvi)	Futur I (Zukunft)
Futur II (drugi)	Futur II (Zukunft)
Glagoli	Verben
Glagolske imenice	Verbalsubstantive
Glagolski pridjev radni	Partizip Perfekt Aktiv (PPA)
Glagolski pridjev trpni	Partizip Perfekt Passiv (PPP)
Glagolski prilog prošli	Adverbialpartizip Präteritum
Glagolski prilog sadašnji	Adverbialpartizip Präsens
Glagolski vid	Verbalaspekt
Glagolska vremena	Tempus
Imperativ	Imperativ (Befehlsform)
Imperfekt	Imperfekt (Vergangenheit)
Indikativ	Indikativ (Wirklichkeitsform)
Infinitiv	Infinitiv (Grundform)
Jednina	Singular (Sg.)
Jotacija	Jotierung
Kondicional I (prvi)	Konditional I (Möglichkeitsform)
Kondicional II (drugi)	Konditional II (Möglichkeitsform)
Lice	Person
Modalni glagoli	Modalverben
Množina	Plural (Pl.)
Nesvršeni glagoli	Imperfektive Verben
Optativ	Optativ
Osobne zamjenice	Personalpronomen
Palatalizacija	Palatalisierung
Pasiv, trpno stanje	Passiv
Perfekt	Perfekt (Vergangenheit)
Pluskvamperfekt	Plusquamperfekt (Vergangenheit)
Pomoćni glagoli	Hilfsverben
Povratni (refleksivni) glagoli	Reflexive Verben
Prezent (sadašnje glagolsko vrijeme)	Präsens (Gegenwart)
Prošlost (prošlo glagolsko vrijeme)	Vergangenheit
Rod	Genus
Sibilarizacija	Sibilisierung
Svršeni glagoli	Perfektive Verben

# Erklärung der Konjugation kroatischer Verben

## Die Verben (Glagoli)

Die kroatischen Verben enden im Infinitiv entweder auf **-ti** oder **-ći**. Man unterscheidet zwischen Voll-, Hilfs- und Modalverben. Konjugierte Verben verändern sich nach Person, Numerus, Tempus und Modus (Indikativ, Imperativ).

## Person und Numerus (Lice i broj)

Genauso wie im Deutschen gibt es im Kroatischen drei Personen, die im **Singular** (Sg., jednina) und im **Plural** (Pl., množina) verwendet werden. Im Unterschied zum Deutschen existieren im Kroatischen in der 3. Person Plural drei Formen, die jeweils passend zum grammatischen Genus verwendet werden.

Sg.	1.	<b>ja</b>	ich	Pl.	1.	<b>mi</b>	wir
	2.	<b>ti</b>	du		2.	<b>vi / Vi</b>	ihr / Sie
	3.	<b>on</b> <b>ona</b> <b>ono</b>	er sie es		3.	<b>oni</b> <b>one</b> <b>ona</b>	sie (männlich und gemischt) sie (weiblich) sie (neutrum)

## Tempus (Glagolska vremena)

Das **Tempus** drückt aus, zu welcher Zeit (aus der Sicht des Erzählers) etwas geschehen ist. Es gibt hierbei im Kroatischen drei Zeitstufen: Die **Vergangenheit** (prošlost), die **Gegenwart** (sadašnjost), und die **Zukunft** (budućnost). Die beiden letztgenannten Stufen lassen sich noch weiter unterteilen.

Sadašnjost	Prezent	<b>Snježana putuje u Zagreb vlakom.</b> <i>Snježana reist mit dem Zug nach Zagreb.</i>
Prošlost	Perfekt	<b>Zoran je kupio novi auto.</b> <i>Zoran hat sich ein neues Auto gekauft.</i>
	Imperfekt	<b>Naši preci gradahu kamene kuće.</b> <i>Unsere Vorfahren bauten Häuser aus Stein.</i>
	Aorist	<b>Dođoh te vidjeti.</b> <i>Ich kam, um dich zu sehen.</i>
	Pluskvamperfekt	<b>Kad je Ivica stigao u kafić, Timo je već bio naručio.</b> <i>Als Ivica im Cafe ankam, hatte Timo bereits bestellt.</i>
Budućnost	Futur prvi	<b>Milka će kuhati sarmu za ručak.</b> <i>Milka wird zum Mittagessen Sarma kochen.</i>
	Futur drugi	<b>Ako budem gladna, pojest ću sataraš.</b> <i>Wenn ich hungrig sein werde, werde ich Sataraš essen.</i>

Imperfekt und Aorist werden im Alltag kaum genutzt. Sie sind in der gehobenen Schriftsprache, in feststehenden Ausdrücken und vereinzelt in Dialekten zu finden. Im Alltag wird an ihrer Stelle stets das Perfekt verwendet.

## Verbalaspekt (Glagolski vid)

Die meisten kroatischen Verben tragen Informationen hinsichtlich der Abgeschlossenheit, bzw. Ganzheitlichkeit einer Handlung. Dies wird auch Verbalaspekt genannt. Für deutsche Verben existieren daher meist zwei kroatische Wörter: Ein **perfektives (pf)** und ein **imperfektives (ipf)**, die häufig als Aspektpartner behandelt werden. Nicht immer haben Verben jedoch einen oder nur einen Partner. Es existieren ferner Wörter, die beide Aspekte ausdrücken können (**ipf/pf**).

Imperfektiv (ipf)	Perfektiv (pf)
Wörter mit imperfektiven Aspekt beschreiben eine nicht abgeschlossene, d.h. andauernde oder sich wiederholende Handlung.	Verben mit perfektivem Aspekt charakterisieren Handlungen als ganzheitlich / abgeschlossen, d.h. der Vorgang ist z.B. vollendet und einmalig.
Bsp.: <i>kupovati, ipf, kupujem kaufen</i>	Bsp.: <i>kupiti, pf, kupim kaufen</i>
<i>Gdje je Shirin? Ona <b>kupuje</b> voće u dućanu.</i> <i>Wo ist Shirin? Sie kauft (gerade) Obst im Supermarkt.</i> <i>Anm.: Die Handlung dauerte an, d.h. man kann den Käufer (theoretisch) hierbei beobachten.</i>	<i>Ona je <b>kupila</b> voće u dućanu.</i> <i>Sie hat Obst im Supermarkt gekauft.</i> <i>Anm.: Im Zentrum steht die vollendete Tat, bzw. ihr Resultat - nicht die Ausübung der Handlung.</i>
<i>Gdje obično <b>kupuješ</b> sir? <b>Kupujem</b> ga na tržnici.</i> <i>Wo kaufst du üblicherweise Käse ein? Ich kaufe ihn (üblicherweise) auf dem Markt.</i> <i>Anm.: Der Fokus liegt hier auf einer wiederholten Handlung.</i>	

Perfektive als auch imperfektive Verben können in beinahe sämtlichen Zeiten verwendet werden. Auf diese Weise wird es möglich, Handlungen sehr präzise zu beschreiben. Naturgemäß werden Verben mit abgeschlossenem Aspekt vermehrt im Perfekt, Futur II und Pluskvamperfekt verwendet. Das Imperfekt wird nur von imperfektiven Verben gebildet. Der Aorist kann grammatikalisch zumeist von beiden Aspekten gebildet werden (er perfektiviert ein imperfektes Verb in diesem Fall), verwendet wird jedoch zumeist die perfektive Verbform.

## Bildung und Unterscheidung

Verben mit gleicher Bedeutung, jedoch unterschiedlichen Aspekten werden häufig voneinander durch **Präfigierung** oder **Suffigierung** abgeleitet, es existieren jedoch auch Paare ohne diesen Bezug. Verben ohne Präfix sind in der Regel unvollendet. Durch das Hinzufügen eines Präfixes werden diese meist perfektiv: *piti (ipf)* → *popiti (pf) trinken*, *pisati (ipf)* → *napisati (pf) schreiben*. Bei der Suffigierung können diverse Veränderungen (Vokale, Konsonanten, Stamm etc.) zu Aspektwechseln führen: *baciti (pf)* ↔ *bacati (ipf) werfen*, *skinuti (pf)* ↔ *skidati (ipf) entfernen*. Teilweise werden Verben stufenweise zunächst durch Präfigierung spezifiziert und dann anschließend im Aspekt verändert, z.B.: *ići gehen* → *doći (pf)* → *dolaziti (ipf) kommen* (→ Appendix S.120).

Es empfiehlt sich, wichtige Aspektpartner zusammen zu lernen, da die Bildung des Aspektpartners nicht immer leicht nachzuvollziehen ist. Auf den Seiten der Musterkonjugationen ist der meist verwendete Aspektpartner stets angegeben.

## Hilfsverben (Pomoćni glagoli)

Die Hilfsverben **biti sein** und **htjeti werden** haben im Kroatischen verschiedene Funktionen. Insbesondere bei der Bildung der meisten Zeitformen werden sie verwendet. Sie treten in betonter, unbetonter und verneinter Form auf (biti zusätzlich in perfektiver Form).

Infinitiv:			biti (sein)				htjeti (wollen, werden)*		
			betont	unbetont	verneint	perfektiv	betont	unbetont	verneint**
Sg	1.	ja	jesam	sam	nisam	budem	hoću	ću	neću
	2.	ti	jesi	si	nisi	budeš	hoćeš	ćeš	nećeš
	3.	on/a/o	jest	je	nije	bude	hoće	će	neće
Pl	1.	mi	jesmo	smo	nismo	budemo	hoćemo	ćemo	nećemo
	2.	vi	jeste	ste	niste	budete	hoćete	ćete	nećete
	3.	oni/e/a	jesu	su	nisu	budu	hoće	će	neće

\***Htjeti** kann zwei Bedeutungen haben: *werden* und *wollen*. In der unbetonten Form wird es mit der Bedeutung *werden* als Hilfsverb verwendet und in der betonten Form als Modalverb. \*\*Die **verneinte Form von htjeti** wird im Kroatischen (seit einiger Zeit) ebenfalls auseinandergeschrieben, d.h. **ne ću, ne ćeš, ne će, ne ćemo, ne ćete** und **ne će** können ebenfalls verwendet werden. Beide Varianten sind grammatisch korrekt.

## Modalverben (Modalni glagoli)

Modalverben spezifizieren Handlungen in ihrer Art und Weise. Sie treten meist in flektierter Form vor einem Vollverb auf, das im Infinitiv steht. Sie werden im Kroatischen häufig verwendet.

*Moram kupiti kruh. Ich muss Brot kaufen.*

Infinitiv:			htjeti	moći	morati	smjeti	trebati
			wollen	können	müssen	dürfen	brauchen
Sg	1.	ja	hoću	mogu	moram	smijem	trebam
	2.	ti	hoćeš	možeš	moraš	smiješ	trebaš
	3.	on/a/o	hoće	može	mora	smije	treba
Pl	1.	mi	hoćemo	možemo	moramo	smijemo	trebamo
	2.	vi	hoćete	možete	morate	smijete	trebate
	3.	oni/e/a	hoće	mogu	moraju	smiju	trebaju

Infinitiv:			umjeti	voljeti	znati	željeti
			können	mögen	wissen	wünschen
Sg	1.	ja	umijem	volim	znam	želim
	2.	ti	umiješ	voliš	znaš	želiš
	3.	on/a/o	umije	voli	zna	želi
Pl	1.	mi	umijemo	volimo	znamo	želimo
	2.	vi	umijete	volite	znate	želite
	3.	oni/e/a	umiju	vole	znaju	žele

# Indikativ (Indikativ)

Der Modus **Indikativ** wird für die Darstellung der Wirklichkeit und von Tatsachen verwendet. Er kann in der **Gegenwart** (prezent), **Vergangenheit** (perfekt, imperfekt, aorist, pluskvamperfekt) und **Zukunft** (futur prvi, futur drugi) stehen.

## Präsens (Prezent, sadašnje glagolsko vrijeme)

Das **Präsens** wird genutzt, um Vorgänge oder Handlungen in der Gegenwart zu schildern. Es wird gebildet, indem die Präsensendungen an den Präsensstamm angehängt werden. Im Kroatischen existieren drei Konjugationsgruppen, benannt nach der Endung in der 3. Person Singular im Präsens.

		a-Konjugation	i-Konjugation	e-Konjugation
		Zumeist regelmäßige Verben, die im Infinitiv auf <b>-a-ti</b> enden. Endung in der 3. Person Plural Präsens ist <b>-ju</b> .	Zumeist regelmäßige Verben, die im Infinitiv auf <b>-i-ti</b> enden. In der 3. Person im Plural Präsens wird das <b>-i</b> durch <b>-e</b> ersetzt.	Zum größten Teil unregelmäßigen Verben. Teilweise Nutzung von <b>-je</b> anstelle von <b>-e</b> . In der 3. Person Plural Präsens wird das <b>-e</b> meist durch <b>-u</b> ersetzt.
Typische Infinitivendungen		<i>-ati</i>	<i>-iti, -jeti und -ati (wenn vor ž, č, j, št, žd)</i>	<i>-eti, -ći, -sti, -nuti, -jati, -avati, -ivati, -ovati, -ati</i>
Bsp.:		<b>gledati</b>	<b>raditi</b>	<b>kupovati</b>
Sg	1.	<b>ja</b> <b>gledam</b>	<b>radim</b>	<b>kupujem</b>
	2.	<b>ti</b> <b>gledaš</b>	<b>radiš</b>	<b>kupuješ</b>
	3.	<b>on/a/o</b> <b>gleda</b>	<b>radi</b>	<b>kupuje</b>
Pl	1.	<b>mi</b> <b>gledamo</b>	<b>radimo</b>	<b>kupujemo</b>
	2.	<b>vi/Vi*</b> <b>gledate</b>	<b>radite</b>	<b>kupujete</b>
	3.	<b>oni/e/a</b> <b>gledaju</b>	<b>rade</b>	<b>kupuju</b>

\*Die **Höflichkeitsform** *Sie/Ihnen* wird sowohl für die Einzahl als auch für die Mehrzahl mit dem Personalpronomen **Vi** und der 2. Person Plural gebildet. Vi wird hierbei großgeschrieben.

**Kako ste Vi?**

*Wie geht es Ihnen?*

## Verwendung von Personalpronomen

Die **Personalpronomen** (ja, ti, on, ..., → S.7) werden in der Regel nur für eine besondere Betonung eingesetzt. In den meisten anderen Sätzen sind sie nicht notwendig, da das konjugierte Verb bereits die Information zu Genus und Numerus vollständig enthält.

**Gdje živiš? Živim u Zagrebu.**

*Wo lebst du? Ich lebe in Zagreb.*

**Ja živim u Zagrebu, a ti živiš u Frankfurtu.**

*Ich lebe in Zagreb und du lebst in Frankfurt.*

## Verneinung

Für die negierte Form wird das Wort **ne** vor das Verb gesetzt. Neben **biti sein** und **htjeti wollen/werden** (→ S.9) verfügt das Wort **imati haben** über eine eigene Verneinungsform (**nemati nicht haben**).

Ja **ne volim putovati autobusom.** / **Ne volim putovati autobusom.** *Ich reise nicht gerne mit dem Bus.*

## Frageformen

Im Kroatischen werden Fragen entweder durch Verwendung eines Fragewortes oder durch Einsatz der Fragepartikel **li** konstruiert. Nimmt ein Hilfsverb die erste Stelle im Satz ein, wird dessen betonte Form verwendet (→ S.9) und die Fragepartikel **li** danach eingefügt. Der Ausdruck **da li** ist grammatikalisch nicht korrekt und muss mit der betonten Form von **biti sein** (z.B. **jeste**) + **li** ersetzt werden.

Gdje radiš? *Wo arbeitest du?*  
 Govorite li hrvatski? *Sprechen Sie Kroatisch?*  
 Jeste li Vi Sandra, Ninina prijateljica? *Sind Sie Sandra, Ninas Freundin?*

## Infinitivstamm vs. Präsensstamm

Bei der Konjugation des Verbs ist darauf zu achten, dass einige Formen auf Basis des Infinitivstamms und andere mit dem Präsensstamm gebildet oder evtl. sogar von beiden Stämmen abgeleitet werden.

<b>Infinitivstamm</b>	Infinitiv, Aorist, Imperfekt, Partizip Perfekt Aktiv (PPA), Partizip Perfekt Passiv (PPP), Imperativ, Adverbialpartizip Präteritum
<b>Präsensstamm</b>	Präsens, Imperativ, Imperfekt, Partizip Perfekt Passiv (PPP), Adverbialpartizip Präsens

Den **Infinitivstamm** eines Verbs erhält man meist, indem man die Endungen **-ti** oder **-ći** wegstreicht. Den **Präsensstamm** erhält man hingegen, wenn man die Endung der 3. Person Plural Präsens weglässt. Bei vielen Verben ist dieser Stamm identisch mit dem Infinitivstamm. Oft sind beide Stämme jedoch nicht identisch. Die Gründe hierfür sind vielfältig und nicht immer leicht nachzuvollziehen. Es wird daher empfohlen, zu jedem Verb den Infinitiv und die 1. Person Singular Präsens zu lernen.

Infinitiv	Infinitivstamm	Präsensstamm	1. Person Singular	
gledati	gleda-	gleda-	gledam	<i>schauen</i>
kupovati	kupova-	kupuje-	kupujem	<i>kaufen</i>

## Lautveränderungen und Schreibanpassungen

Das Kroatische kennt viele orthographische Anpassungen. Eine Auswahl häufiger Veränderungen:

	Typische Veränderungen	Beispiele
Palatalisierung (palatalizacija)	Lautveränderung z.B. vor Vokal -e	mog+eš → možeš ( <i>moći können</i> ), mah+em → mašem ( <i>mahati winken</i> ), rek+em → rečem ( <i>reći sagen</i> )
	<b>c/ć</b> <b>g/ž</b> <b>h/š</b> <b>k/č</b> <b>z/ž</b>	
Sibilisierung (sibilisacija)	Lautveränderung z.B. vor Vokal -i	pek+i → peci ( <i>peći backen</i> ) strig+i → strizjah ( <i>strići scheren</i> )
	<b>g/z</b> <b>h/s</b> <b>k/c</b>	
Jotierung (Jotacija)	Einfügen eines -j- führt zu Veränderungen:	rabiti/rabljen, micati/mičem, probuditi/probuden, lagati/lažem, jahati/jašem, plakati/plaćem, moliti/moljen, činiti/činjen, pisati/pišem, platiti/plaćen, kupiti/kupljen,...
	<b>b/blj</b> <b>c/ć</b> <b>d/đ</b> <b>f/flj</b> <b>g/ž</b>	
	<b>h/š</b> <b>k/č</b> <b>l/lj</b> <b>m/mlj</b> <b>n/nj</b>	
	<b>p/plj</b> <b>s/š</b> <b>t/ć</b> <b>v/vlj</b> <b>z/ž</b>	

## Vergangenheit (Prošlost, prošlo glagolsko vrijeme)

### Perfekt (Perfekt)

Das Perfekt wird für Handlungen in der Vergangenheit verwendet. Es ist die im Alltagsgebrauch am häufigsten genutzte Vergangenheitsform. Es wird gebildet aus dem **unbetonten Präsens** des Hilfsverbs **biti sein** (→ S.9) und dem **Partizip Perfekt Aktiv** (PPA, → S.21) des konjugierten Verbs, das hierbei passend zum Numerus und Genus im Satz verwendet werden muss.

				unbetontes Präsens biti	Partizip Perfekt Aktiv Vollverb	
Sg	1.	ja	m	sam	gledao	<i>Ich habe gesehen (männlicher Erzähler).</i>
			f	sam	gledala	<i>Ich habe gesehen (weibliche Erzählerin).</i>
	2.	ti	m	si	gledao	<i>Du hast gesehen (zu männlicher Person).</i>
			f	si	gledala	<i>Du hast gesehen (zu weiblicher Person).</i>
	3.	on	m	je	gledao	<i>Er hat gesehen (über männliche Person).</i>
			f	je	gledala	<i>Sie hat gesehen (über weibliche Person).</i>
ono		n	je	gledalo	<i>Es hat gesehen (über sächliche Person).</i>	
Pl	1.	mi	m	samo	gledali	<i>Wir haben gesehen (m./gemischte Gruppe).</i>
			f	samo	gledale	<i>Wir haben gesehen (rein weibliche Gruppe).</i>
	2.	vi/Vi	m	ste	gledali	<i>Ihr habt/Sie haben gesehen (zu männlichem Gegenüber).</i>
			f	ste	gledale	<i>Ihr habt/Sie haben gesehen (zu weiblichem Gegenüber).</i>
	3.	oni	m	su	gledali	<i>Sie haben gesehen (über m./gemischte Gruppe).</i>
			f	su	gledale	<i>Sie haben gesehen (über rein weibliche Gruppe).</i>
ona		n	su	gledala	<i>Sie haben gesehen (über rein sächliche Gruppe).</i>	

### Inversion

Die unbetonte Form von **biti** kann nicht an erster Stelle im Satz stehen. Werden die Personalpronomen weggelassen, wie dies meist der Fall ist, ändert sich die Wortreihenfolge (**Inversion**, PPA wandert vor die Kurzform von biti).

**Mi smo vidjeli psa.** / **Vidjeli smo psa.** *Wir haben einen Hund gesehen.*

### Verneinung

Für die verneinte Form des Perfekts werden die negierten Präsensformen von **biti** verwendet (→ S.9). Diese können auch am Satzanfang stehen, es kommt daher nicht zur Inversion.

**Ja nisam išla u grad.** / **Nisam išla u grad.** *Ich (f.) bin nicht in die Stadt gegangen.*

### Frageformen

Bei Verwendung eines Fragewortes bleibt die Wortreihenfolge bestehen, d.h. das Fragewort ersetzt das Personalpronomen. Hilfsverben werden in betonter Form vor der Fragepartikel li verwendet.

**Gdje ste radili?** *Wo haben Sie gearbeitet?* **Jesi li išao u grad.** *Bist du in die Stadt gegangen?*

## Aorist (Aorist)

Der Aorist drückt eine abgeschlossene Handlung in der Vergangenheit aus. Der Aorist wird meist von perfektiven, selten auch von imperfektiven Verben gebildet. Je nachdem, ob der **Infinitivstamm** eines Verbes auf einen **Vokal** oder **Konsonanten** endet, werden **unterschiedliche Endungen** zur Konstruktion verwendet. Bei diversen Verben kommt es hierbei zu Anpassungen, z.B. zur Palatalisierung beim Zusammentreffen der Konsonanten **k**, **g** und **h** und dem Vokal **e** (→ S.11).

Stamm endet auf:		Vokal	Konsonant	biti	kupiti	pojesti	dati
Sg	1. ja	<b>-h</b>	<b>-oh</b>	<b>bih</b>	<b>kupih</b>	<b>pojedoh</b>	<b>dadoh</b>
	2. ti	-	<b>-e</b>	<b>bi</b>	<b>kupi</b>	<b>pojede</b>	<b>dade</b>
	3. on/a/o	-	<b>-e</b>	<b>bi</b>	<b>kupi</b>	<b>pojede</b>	<b>dade</b>
Pl	1. mi	<b>-smo</b>	<b>-osmo</b>	<b>bismo</b>	<b>kupismo</b>	<b>pojedosmo</b>	<b>dadosmo</b>
	2. vi	<b>-ste</b>	<b>-oste</b>	<b>biste</b>	<b>kupiste</b>	<b>pojedoste</b>	<b>dadoste</b>
	3. oni/e/a	<b>-še</b>	<b>-oše</b>	<b>biše</b>	<b>kupiše</b>	<b>pojedošē</b>	<b>dadošē</b>

Jučer Darko **pojede** čokoladnu tortu.

*Gestern hat Darko Schokoladentorte gegessen.*

Der Aorist wird **im Allg kaum genutzt** und muss daher nicht gelernt werden. Er ist lediglich in der Schriftsprache, feststehenden Ausdrücken und in Dialekten zu finden. Im Alltag wird er stets durch das Perfekt ersetzt. Lediglich die Aoristform von **biti** wird zur Bildung des Konditionals gebraucht.

## Imperfekt (Imperfekt)

Das Imperfekt beschreibt eine in der Vergangenheit nicht abgeschlossene oder sich wiederholende Handlung und kann nur von imperfektiven Verben gebildet werden. Es wird gebildet, indem die **Imperfektendungen** entweder an den **Infinitivstamm** (a-Konjugation) **oder** an den **Präsensstamm 3. Person Pl.** angehängt werden. Hierbei kann es zu Einfügungen von **-a-**, **-ja-** und **-ija-** sowie zu Laut- und Schreibanpassungen kommen (z.B.: Jotierung und Sibilisierung, → S.11).

			biti	živjeti	pisati	ići	tresti
Sg	1. ja	<b>-h</b>	<b>bijah</b>	<b>življah</b>	<b>pisah</b>	<b>idašē</b>	<b>tresijah</b>
	2. ti	<b>-še</b>	<b>bijaše</b>	<b>življaše</b>	<b>pisaše</b>	<b>idaše</b>	<b>tresijaše</b>
	3. on/a/o	<b>-še</b>	<b>bijaše</b>	<b>življaše</b>	<b>pisaše</b>	<b>idaše</b>	<b>tresijaše</b>
Pl	1. mi	<b>-smo</b>	<b>bijasmo</b>	<b>življasmō</b>	<b>pisasmō</b>	<b>idasmo</b>	<b>tresijasmo</b>
	2. vi	<b>-ste</b>	<b>bijaste</b>	<b>življaste</b>	<b>pisaste</b>	<b>idaste</b>	<b>tresijaste</b>
	3. oni/e/a	<b>-hu</b>	<b>bijahu</b>	<b>življahu</b>	<b>pisahu</b>	<b>idahu</b>	<b>tresijahu</b>

Prošle godine **življasmō** u Španjolskoj.

*Letztes Jahr lebten wir in Spanien.*

Das Imperfekt wird noch seltener als der Aorist verwendet und kann im Alltag stets durch das Perfekt ersetzt werden.

## Plusquamperfekt (Pluskvamperfekt)

Im Plusquamperfekt werden Handlungen ausgedrückt, die sich zeitlich vor anderen Handlungen in der Vergangenheit ereignet haben. Gebildet werden kann das Plusquamperfekt auf zwei Arten, wobei die erste wesentlich häufiger verwendet wird:

1) **Perfekt des Hilfsverbs biti + Partizip Perfekt Aktiv** des Vollverbs. Sowohl das Hilfsverb biti als auch das PPA müssen an die jeweilige Person des Satzes bzgl. Geschlecht und Numerus angepasst werden.

				Perfekt von biti	Partizip Perfekt Aktiv	
Sg	1.	ja	m	sam bio	gledao	Ich hatte gesehen (männlicher Erzähler).
			f	sam bila	gledala	Ich hatte gesehen (weibliche Erzählerin).
	2.	ti	m	si bio	gledao	Du hattest gesehen (zu männlicher Person).
			f	si bila	gledala	Du hattest gesehen (zu weiblicher Person).
	3.	on	m	je bio	gledao	Er hatte gesehen (über männliche Person).
			f	je bila	gledala	Sie hatte gesehen (über weibliche Person).
n			je bilo	gledalo	Es hatte gesehen (über sächliche Person).	
Pl	1.	mi	m	smo bili	gledali	Wir hatten gesehen (m./gemischte Gruppe).
			f	smo bile	gledale	Wir hatten gesehen (rein weibliche Gruppe).
	2.	vi/Vi	m	ste bili	gledali	Ihr hattet gesehen (zu männlichem Gegenüber).
			f	ste bile	gledale	Ihr hattet gesehen (zu weiblichem Gegenüber).
	3.	oni	m	su bili	gledali	Sie hatten gesehen (über m./gemischte Gruppe).
			f	su bile	gledale	Sie hatten gesehen (über rein weibliche Gruppe).
n			su bila	gledala	Sie hatten gesehen (über rein sächliche Gruppe).	

### Inversion, Frageform, Verneinung

Werden die Personalpronomen weggelassen, kommt es zur Inversion (→ S.12). Verneint wird das Plusquamperfekt mit der negierten Form von biti (**nisam, nisi, ...**).

**Bio je već naručio** kad je Maja stigla u kafić. Er hatte bereits bestellt, als Maja im Cafe ankam.

Je li Juraj već **bio naručio** kad je Maja stigla u kafić? Hatte Juraj bereits bestellt, als Maja im Cafe ankam?

Kad je ona stigla u kafić, **on još nije bio naručio**. Als sie im Cafe ankam, hatte er noch nicht bestellt.

2) **Imperfekt des Hilfsverbs biti + Partizip Perfekt Aktiv** des Vollverbs. Das PPA muss an die jeweilige Person des Satzes bzgl. Geschlecht und Numerus angepasst werden.

				Imperfekt biti	Partizip Perfekt Aktiv	
Sg	1.	ja	m/f	bijah	gledao/gledala	Ich hatte gesehen.
	2.	ti	m/f	bijaše	gledao/gledala	Du hattest gesehen.
	3.	on/a/o	m/f/n	bijaše	gledao/gledala/gledalo	Er/Sie/es hatte gesehen.
Pl	1.	mi	m/f	bijasmo	gledali/gledale	Wir hatten gesehen.
	2.	vi/Vi	m/f	bijaste	gledali/gledale	Ihr/Sie hattet/h gesehen.
	3.	oni	m/l/n	bijahu	gledali/gledale/gledala	Sie hatten gesehen.

## Futur I (Futur prvi)

Das Futur I drückt die Zukunft aus und wird aus dem **unbetonten Präsens des Hilfsverbs htjeti** und der **Infinitivform des Vollverbes** zusammengesetzt.

			unbet. htjeti	Infinitiv	Inversion*		
Sg	1.	ja	ću	raditi	radit	ću	<i>Ich werde arbeiten.</i>
	2.	ti	ćeš	raditi	radit	ćeš	<i>Du wirst arbeiten.</i>
	3.	on/a/o	će	raditi	radit	će	<i>Er/sie/es wird arbeiten.</i>
Pl	1.	mi	ćemo	raditi	radit	ćemo	<i>Wir werden arbeiten.</i>
	2.	vi	ćete	raditi	radit	ćete	<i>Ihr werdet arbeiten.</i>
	3.	oni/e/a	će	raditi	radit	će	<i>Sie werden arbeiten.</i>

### \*Veränderungen im Futur bei Inversion

Die unbetonte Form von htjeti kann nicht an erster Stelle im Satz stehen. Beim Wegfall der Personalpronomen, wie dies im Kroatischen meist der Fall ist, kommt es daher zur **Inversion**. Das Verb im Infinitiv wandert vor die unbetonte Form von htjeti. Hierbei kommt es zu einer Veränderung: **Verben, die im Infinitiv auf -ti enden, lassen das -i fallen**, wenn sie vor der unbetonten Form von htjeti stehen. Dies ist **nicht der Fall bei Verben, die auf -ći enden**.

Ti **ćeš putovati** u Frankfurt. / **Putovat ćeš** u Frankfurt. *Du wirst nach Frankfurt reisen.*  
 Mi **ćemo peći kruh**. / **Peći ćemo** kruh. *Wir werden Brot backen.*

### Verneinung

Für die negierte Form des Futurs wird die **verneinte Form des Hilfsverbs htjeti** verwendet. Diese kann auch am Satzanfang stehen, es kommt daher nicht zur Inversion und dementsprechend auch nicht zu einem Verlust des Infinitiv-i.

Ti **nećeš doći na moj rođendan**. *Du wirst nicht zu meinem Geburtstag kommen.*  
**Nećeš doći na moj rođendan**. *Du wirst nicht zu meinem Geburtstag kommen.*

### Frageformen des Futurs

Bei Verwendung eines Fragewortes bleibt die Wortreihenfolge bestehen, d.h. das Fragewort ersetzt das Personalpronomen. Nimmt das Hilfsverb die erste Stelle ein, wird die betonte Form verwendet und die Fragepartikel li danach eingefügt. Diese Form wird als höfliche Frageform häufig verwendet.

**Godje ćeš živjeti za pet godina?** *Wo wirst du in fünf Jahren leben?*  
**Hoćete li kupiti novi auto?** *Werden/möchten Sie ein neues Auto kaufen?*

## Futur II (Futur drugi)

Das Futur II wird auch Futur exaktum genannt und beschreibt Handlungen, die in der Zukunft abgeschlossen sein werden. Es wird daher vor allem in abhängigen Sätzen gebraucht (nach **ako falls, kad wenn** etc.), um künftige Handlungen, bzw. Bedingungen auszudrücken. Die alleinige Verwendung gilt als grammatisch inkorrekt. Es wird gebildet aus der **perfektiven Präsensform** des **Hilfsverbs biti** und dem **Partizip Perfekt Aktiv** des konjugierten Verbes. Verwendet werden zumeist Wörter mit imperfektivem Aspekt.

			perfektive Form biti	Partizip Perfekt Aktiv Vollverb		
Sg	1.	ja	m	<b>budem</b>	<b>gledao</b>	<i>Ich werde gesehen haben (männlicher Erzähler).</i>
			f	<b>budem</b>	<b>gledala</b>	<i>Ich werde gesehen haben (weibliche Erzählerin).</i>
	2.	ti	m	<b>budeš</b>	<b>gledao</b>	<i>Du wirst gesehen haben (zu männlicher Person).</i>
			f	<b>budeš</b>	<b>gledala</b>	<i>Du wirst gesehen haben (zu weiblicher Person).</i>
	3.	on	m	<b>bude</b>	<b>gledao</b>	<i>Er wird gesehen haben (über männliche Person).</i>
			f	<b>bude</b>	<b>gledala</b>	<i>Sie wird gesehen haben (über weibliche Person).</i>
ono		n	<b>bude</b>	<b>gledalo</b>	<i>Es wird gesehen haben (über sächliche Person).</i>	
Pl	1.	mi	m	<b>budemo</b>	<b>gledali</b>	<i>Wir werden gesehen haben (m./gemischte Gruppe).</i>
			f	<b>budemo</b>	<b>gledale</b>	<i>Wir werden gesehen haben (rein weibliche Gruppe).</i>
	2.	vi/Vi	m	<b>budete</b>	<b>gledali</b>	<i>Ihr werdet gesehen haben (zu männlichem Gegenüber).</i>
			f	<b>budete</b>	<b>gledale</b>	<i>Ihr werdet gesehen haben (zu weiblichem Gegenüber).</i>
	3.	oni	m	<b>budu</b>	<b>gledali</b>	<i>Sie werden gesehen haben (über m./gemischte Gruppe).</i>
			f	<b>budu</b>	<b>gledale</b>	<i>Sie werden gesehen haben (über rein weibliche Gruppe).</i>
		ona	n	<b>budu</b>	<b>gledala</b>	<i>Sie werden gesehen haben (über rein sächliche Gruppe).</i>

### Keine Inversion

Die perfektive Form von biti kann an erster Stelle im Satz stehen, es kommt daher nicht zur Inversion.

### Beispiel, Verneinung

Das Futur II wird verneint, indem das Wort **ne** vor das Verb gesetzt wird.

**Ako bude padala kiša, otići ću u kino.** Falls es geregnet haben wird, werde ich ins Kino gehen.

**Ako ne bude padala kiša, otići ću u park.** Falls es nicht geregnet haben wird, werde ich in den Park gehen.

### Frageform

Das Futur II steht meist im Nebensatz. Die Fragekonstruktion richtet sich daher nach der verwendeten Zeit des Hauptsatzes (Futur I).

**Hoću li otići u park ako ne bude padala kiša?**

Werde ich in den Park gehen, falls es nicht geregnet haben wird?

# Konditional (Kondicional)

## Konditional I (Kondicional prvi)

Mit dem Konditional werden Wünsche, Intentionen, Möglichkeiten, Behauptungen, Fragen oder Hinweise ausgedrückt. Er wird mit dem **Aorist des Hilfsverbs biti** und dem **PPA** des Vollverbs gebildet.

				Aorist von biti	Partizip Perfekt Aktiv	
Sg	1.	ja	m	<b>bih</b>	<b>gledao</b>	<i>Ich würde sehen (männlicher Erzähler).</i>
			f	<b>bih</b>	<b>gledala</b>	<i>Ich würde sehen (weibliche Erzählerin).</i>
	2.	ti	m	<b>bi</b>	<b>gledao</b>	<i>Du würdest sehen (zu männlicher Person).</i>
			f	<b>bi</b>	<b>gledala</b>	<i>Du würdest sehen (zu weiblicher Person).</i>
	3.	on	m	<b>bi</b>	<b>gledao</b>	<i>Er würde sehen (über männliche Person).</i>
			ona	<b>bi</b>	<b>gledala</b>	<i>Sie würde sehen (über weibliche Person).</i>
ono			n	<b>bi</b>	<b>gledalo</b>	<i>Es würde sehen (über sächliche Person).</i>
Pl	1.	mi	m	<b>bismo</b>	<b>gledali</b>	<i>Wir würden sehen (m./gemischte Gruppe).</i>
			f	<b>bismo</b>	<b>gledale</b>	<i>Wir würden sehen (rein weibliche Gruppe).</i>
	2.	vi/Vi	m	<b>biste</b>	<b>gledali</b>	<i>Ihr/Sie würdet/würden sehen (zu männlichem Gegenüber).</i>
			f	<b>biste</b>	<b>gledale</b>	<i>Ihr/Sie würdet/würden sehen (zu weiblichem Gegenüber).</i>
	3.	oni	m	<b>bi</b>	<b>gledali</b>	<i>Sie würden sehen (über m./gemischte Gruppe).</i>
			one	<b>bi</b>	<b>gledale</b>	<i>Sie würden sehen (über rein weibliche Gruppe).</i>
ona			n	<b>bi</b>	<b>gledala</b>	<i>Sie würden sehen (über rein sächliche Gruppe).</i>

## Inversion, Negation und Frage-/Höflichkeitsform

Die Aoristform von biti kann nicht an erster Stelle im Satz stehen, es kommt daher zur Inversion.

**Ja bih voljela putovati svijetom. / Voljela bih putovati svijetom.** *Ich würde gerne die Welt bereisen.*

**Kad ne bih imao previše posla, putovao bih svijetom.**

*Wenn ich nicht zu viel Arbeit hätte, würde ich die Welt bereisen.*

**Biste li popili kavu sa mnom?** *Würden Sie gerne einen Kaffee mit mir trinken?*

## Konditional II (Kondicional drugi)

Der Konditional II wird mit dem **Aorist von biti**, dem **PPA von biti** und dem **PPA des Vollverbs** gebildet.

Er wird verwendet für irreale Bedingungssätze.

				Aorist von biti	PPA von biti	PPA des Vollverbs	
Sg	1.	ja	m/f	<b>bih</b>	<b>bio/-la</b>	<b>gledao/-la</b>	<i>Ich hätte gesehen.</i>
	2.	ti	m/f	<b>bi</b>	<b>bio/-la</b>	<b>gledao/-la</b>	<i>Du hättest gesehen.</i>
	3.	on/a/o	m/f/n	<b>bi</b>	<b>bio/-la/-lo</b>	<b>gledao/la/lo</b>	<i>Er/sie/es hätte gesehen.</i>
Pl	1.	mi	m/f	<b>bismo</b>	<b>bili/-le</b>	<b>gledali/-le</b>	<i>Wir hätten gesehen.</i>
	2.	vi/Vi	m/f	<b>biste</b>	<b>bili/-le</b>	<b>gledali/-le</b>	<i>Ihr/Sie hätten gesehen.</i>
	3.	oni/e/a	m/f/n	<b>bi</b>	<b>bili/-le/-la</b>	<b>gledali/-le/-la</b>	<i>Sie hätten gesehen.</i>

## Inversion

Die Aoristform von biti kann nicht an erster Stelle im Satz stehen. Werden die Personalpronomen weggelassen, kommt es zur Inversion (das PPA wandert vor die Kurzform von biti).

On **bi bili znali** odgovor da su učili. / **Bili bi znali** odgovor da su učili.

Sie hätten die Antwort gewusst, wenn sie gelernt hätten.

## Frageform und Verneinung

Der Konditional II wird verneint, indem das Wort **ne** vor das Verb gesetzt wird.

**Bih li bio išao** u kazalište da oni nisu došli?

Wäre ich ins Theater gegangen, wenn sie nicht gekommen wären?

**Ne bih bio išao** u kazalište da oni nisu došli.

Ich wäre nicht ins Theater gegangen, wenn sie nicht gekommen wären.

## Imperativ (Imperativ)

Im Kroatischen wird für Befehle der Imperativ verwendet. Der **Imperativstamm** wird gebildet, indem der **Vokal der 3. Person Pl. fallen gelassen** wird und, sofern kein **-j** das Stammende bildet, ein **-i** angefügt wird. Formal sind lediglich die 2. Person Sg. (**-i/-j**), 1. Person Pl. (**-mo**) und 2. Person Pl. (**-te**) existent. Die 3. Person Sg. und Pl. können mit dem Wort **neka** und der Präsensform konstruiert werden.

			Imperativ	biti	gledati	reći	doći
Sg	1.	ja		-	-	-	-
	2.	ti	<b>-i/-j</b>	<b>budi!</b>	<b>gledaj!</b>	<b>reci!</b>	<b>dođi!</b>
	3.	on/a/o	neka +Präs.	neka bude!	neka gleda!	neka reče!	neka dođe!
Pl	1.	mi	<b>-imo/-jmo</b>	<b>budimo!</b>	<b>gledajmo!</b>	<b>recimo!</b>	<b>dođimo!</b>
	2.	vi	<b>-ite/-jte</b>	<b>budite!</b>	<b>gledajte!</b>	<b>recite!</b>	<b>dođite!</b>
	3.	oni/e/a	neka +Präs.	neka budu!	neka gledaju!	neka reknu!	neka dođu!

**Putuj** s malo prtljage! *Reise mit wenig Gepäck!*

**Kupite** kruh! *Kaufen Sie Brot!*

Molim te, **dodaj** mi sol. *Ich bitte dich, gib mir das Salz.*

## Verneinung, Verbote, Warnungen

Im Kroatischen kann man durch die Partikel **ne + Imperativ** Verbote ausdrücken.

**Ne trči** preko ceste! *Nicht über die Straße laufen!*

Eine andere Möglichkeit besteht in der Verwendung von **nemoj** (2. Sg.), **nemojmo** (1. Pl.), oder **nemojte** (2. Pl.) + **Infinitiv**.

**Nemoj lagati!** *Lüg' nicht!*

## Passiv (Pasiv, trpno stanje)

Das Kroatische kennt zwei verschiedene Passivkonstruktionen. Insgesamt werden Passivkonstruktionen eher vermieden. Das Partizip Perfekt Passiv nimmt häufig die Funktion eines Adjektivs ein.

### Vorgangspassiv

Das Vorgangspassiv rückt ein Subjekt, an dem eine Handlung vollzogen wird, in den Vordergrund. Gebildet wird es nur von transitiven Verben unter Verwendung der Partikel **se** und der **aktiven Verbform**, die bzgl. Geschlecht und Numerus mit dem Subjekt des Satzes übereinstimmen muss.

Ja čitam knjigu.	<i>Ich lese das Buch. (Aktiv)</i>
Knjiga se čita.	<i>Das Buch wird gelesen. (Passiv)</i>
Prodajem kuću.	<i>Ich verkaufe das Haus. (Aktiv)</i>
Kuća se prodaje.	<i>Das Haus wird verkauft. (Passiv)</i>

Passivsätze mit der Partikel **se** können auch in anderen Zeiten konstruiert werden. Hierzu wird das Vollverb entsprechend konjugiert.

Damir se rodio u Zagrebu.	<i>Damir wurde in Zagreb geboren. (Passiv)</i>
Njegova djeca su se rodila u Njemačkoj.	<i>Seine Kinder wurden in Deutschland geboren. (Passiv)</i>

### Zustandspassiv

Das Zustandspassiv hingegen rückt das Ergebnis einer passiven Handlung in den Vordergrund. Es wird ebenfalls nur von transitiven Verben mit dem **Partizip Perfekt Passiv (PPP)** (→ S.21) und dem Hilfsverb **biti** gebildet.

Knjiga je pročitana.	<i>Das Buch wurde gelesen. (Passiv)</i>
Kuća je prodana.	<i>Das Haus wurde verkauft. (Passiv)</i>
Ja sam rođen u jesen.	<i>Ich wurde im Herbst geboren. (Passiv)</i>
Put je zatran snijegom.	<i>Der Weg ist von Schnee bedeckt. (Passiv)</i>

Passivsätze, die mit dem PPP konstruiert werden, können auch in anderen Zeiten genutzt werden. Für eine Beispielkonjugation sämtlicher Zeiten siehe S.29.

## Optativ (Optativ)

Der Verbmodus Optativ wird genutzt, um einen Wunsch des Sprechers besonders zu betonen. Er ist formengleich mit dem Partizip Perfekt Aktiv (PPA, → 21). Im Kroatischen existiert jedoch nur eine sehr begrenzte Anzahl von Verben mit Optativformen. Er ist fast nur in einigen feststehenden Ausdrücken zu finden, z.B. in der kroatischen Form des Zuprostens.

1.	m	f	n
Sg.	živio	živjela	živjelo
Pl.	živjeli	živjele	živjela

Živjeli!	<i>Prost! (Ihr sollt leben / Sie sollen leben)</i>
Dobro došli.	<i>Herzlich willkommen!</i>